

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 70 (1993)

Heft: 7: s

Artikel: Verein "Freunde des Kosters Mariastein" : Jahresversammlung vom 2. Mai 1993

Autor: Fürst, Mauritius / Wallner, Thomas / Walk, Ernst

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1031677>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verein «Freunde des Klosters Mariastein»

Jahresversammlung vom 2. Mai 1993

Im Anschluss an die feierliche Vesper am ersten Maisonntag liessen sich zahlreiche Mitglieder des Vereins der Freunde des Klosters Mariastein und viele weitere Pilger vom scheidenden Präsidenten, Regierungsrat Thomas Wallner über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr orientieren. Abt Mauritius Fürst würdigte die Verdienste von Thomas Wallner und begrüusste den neuen Präsidenten Richard Büttiker (Olten).

I. Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 1992/93

Laut Statuten findet im Verein der «Freunde des Klosters Mariastein» nur jedes zweite Jahr eine Generalversammlung statt. Im Zwischenjahr – wie 1993 – erfolgt lediglich eine kurze Berichterstattung an einer Jahresversammlung. Diese fand statt am 2. Mai 1993 in der Basilika zu Mariastein, umrahmt von einem Orgelkonzert von P. Armin Russi und begleitet von einem Grusswort unseres Herrn Abtes, Dr. Mauritius Fürst.

Wechsel im Vereinspräsidium

An der Jahresversammlung wurde der statutengemäss vom Vorstand gewählte neue Vereinspräsident, Herr Dr. med. vet. Richard Büttiker aus Olten, vorgestellt. Er tritt an die Stelle von Dr. Thomas Wallner, der infolge seiner Wahl in den Regierungsrat des Kantons Solothurn vom Präsidium zurücktrat, jedoch als Beisitzer im Vorstand verbleibt. Die besten Wünsche begleiten Herrn Dr. Büttiker in seine Präsidialzeit!

Zeitschrift «Mariastein»

Nach wie vor in zuverlässiger Regelmässigkeit erscheint unsere Zeitschrift «Mariastein», erbauend, vielfältig und informativ gestaltet und redigiert von P. Dr. Lukas Schenker, wofür ihm herzlicher Dank gebührt. Erfreulich wäre es, wenn auch Mitglieder unseres Vereins sich ab und zu im Organ zu Worte melden würden!

Mitgliederstand

Das vom Vorstand stets angestrebte Ziel, den Verein auf einem Mitgliederbestand von 3000 zu halten, ist mit dem derzeitigen Bestand von 3180 Mitgliedern erfüllt.

Kassastand

Die Zwischenjahresrechnung wurde von den beiden Revisoren, den Herren Peter Jäggi und Franz Zumthor, als richtig befunden. Das Vereinsvermögen beläuft sich zurzeit auf 163 671 Franken.

Vergabungen

Im abgelaufenen Vereinsjahr wurden folgende Beträge ausgerichtet: Für die Renovation der Innentüre des Hauptportals der Basilika Fr. 27 214.–, für die Restaurierung von drei Ölgemälden (à conto) Fr. 10 400.– und für das neue Hochaltarbild «Auferstehung Christi», gemalt von Herrn Georg Stribrsky, Fr. 60 000.–. Zwei der Ölgemälde und das Osterbild des Hochaltars konnten am 2. Mai besichtigt werden, letzteres ist in der Zeitschrift

«Mariastein» Heft 4/1993 genauer beschrieben.

EDV

Unsere Vereinsorganisation hat bezüglich Inkasso und Mitgliederadressen-Bewirtschaftung in diesem Jahr auf EDV umgestellt, was die Arbeit wesentlich erleichtert. Dank für die reibungslose Umstellung gebührt vor allem unserm Kassier, Herrn Direktor Willy Hirter. Die Mitglieder werden gebeten, für Zahlungen an den Verein ausschliesslich die blauen Einzahlungsscheine zu benützen.

Der scheidende Präsident bittet alle Mitglieder und Freunde des Klosters herzlich darum, das Kloster nicht nur materiell, sondern, wie es die Statuten vorsehen, auch ideell, kulturell und religiös zu unterstützen, und er wünscht den «Freunden» und dem Kloster in die Zukunft alles Gute.

Dr. Thomas Wallner

II. Dank und Gruss

Als unser Präsident *Dr. Thomas Wallner* als Nachfolger von Dr. Max Egger zum solothurnischen Regierungsrat gewählt wurde, freute sich unser Verein aufrichtig mit ihm. Allerdings mischte sich unter die Freude auch ein Tropfen Wermut, ahnten wir doch, dass wir uns nach einem neuen Präsidenten umsehen mussten.

Dr. Thomas Wallner, der sich durch seine Dissertation «Der Kanton Solothurn und die Eidgenossenschaft 1841–1847» (1967) auch mit unserer Klostersgeschichte befasst hatte, wurde vor zehn Jahren in den Vorstand des «Vereins der Freunde» gewählt und hat sich darin aktiv betätigt. Als 1990 Urs C. Reinhardt als dessen Präsident zurücktrat, wurde er sein Nachfolger. Trotz seinem grossen Einsatz als Lehrer und Rektor an der Kantonsschule, hat er seine neue Aufgabe immer mit Engagement und Freude erfüllt. Leider hat seine Wahl in den Regierungsrat seine Demission nahegelegt, die wir nicht zurückweisen konnten. Wir sprechen ihm aus dem Kreis des Vereins wie des Klosters unseren ganz herzlichen Dank für seine ehrenamtliche Tätigkeit aus und freuen uns, dass er unserem Verein als Vorstandsmit-

glied erhalten bleibt. Unsere besten Segenswünsche begleiten seine verantwortungsvolle Tätigkeit im Dienst unseres Kantons.

Sein Nachfolger im Präsidium des «Vereins der Freunde» stammt aus dem unteren Kantonsteil. Es ist *Dr. med. vet. Richard Büttiker* aus Olten. Schon durch seine Mutter, die aus dem benachbarten Bättwil stammte und stets mit der Wallfahrt und dem Kloster Mariastein eng verbunden war, lernte er die dortigen Mönche kennen. Auch er ist schon sehr lang ein regelmässiger Besucher von Mariastein. In der Jahresversammlung der Freunde 1988 wurde er in den Vorstand des Vereins gewählt. Wir danken ihm, dass er sich unseres verwaisten Vereins angenommen hat und seine Kräfte für unser Kloster und seine Wallfahrt einsetzen wird. Wir wünschen ihm eine lange, gesegnete und fruchtbare Tätigkeit.

Abt Mauritius Fürst

III. Orgelkonzert

P. Armin Russi, Organist an der Basilika und Vorstandsmitglied des Vereins der Freunde, erfreute die zahlreichen Pilger mit einem Orgel-Konzert, das folgende Werke umfasste:

Johann Sebastian Bach (1685–1750):
Heut triumphiret Gottes Sohn, Choralvorspiel aus dem Orgelbüchlein, BWV 630.

Abraham van den Kerckhoven (1618–1701):
Fantasia pro Duplici Organo in D.

Johann Sebastian Bach:
Christ ist erstanden, Vers 3, Choralvorspiel aus dem Orgelbüchlein, BWV 627.

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809–1847):
Sonate II, c-Moll, für Orgel, op. 65, Nr. 2.

Nach dem mit Applaus verdankten Orgelkonzert konnten die Mitglieder des Vereins im Konventgang zwei Tafelbilder aus dem 17. Jahrhundert besichtigen, deren Restaurationskosten vom Verein getragen werden.

Ernst Walk, Aktuar